

**Apfelstr. 210**  
**33611 Bielefeld**

Tel 0521-51-6991  
Fax 0521-51-6987  
Web fv-mnge.de  
E-Mail info@fv-mnge.de  
St.-Nr. 305 / 5974 / 0441  
VR-Nr. 1641 - AG Bielefeld  
Betrieb 31 55 10 80  
Creditor-ID DE10MNG00000284484

# Protokoll der Jahreshauptversammlung 2025

Tag : **Mittwoch, 19.03.2024**  
Zeit : **18.00 - 20.00 Uhr**  
Ort : **E1 in der Mensa der MNGE**

## Tagesordnungspunkte

### 1. Eröffnung der Hauptversammlung durch den Vorstand

#### 1.1 Berufung der Mitgliederversammlung

Die Jahreshauptversammlung wurde zum 19.03.2024 fristgemäß im 1. Quartal terminiert.

#### 1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung

Die Einladung erfolgte am 26.02.2024 per E-Mail. Somit ist die Einladung rechtzeitig versandt und ordnungsgemäß durchgeführt worden.

Damit ist die Versammlung mit 13 Teilnehmenden beschlussfähig.

#### 1.3 Verfahren bei Beschlussfassungen

Die Mitglieder der Hauptversammlung votieren einstimmig für generell offene Abstimmungsprozesse per Handzeichen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Möglichkeit weiterhin besteht, im Verlauf der Versammlung jederzeit einen Antrag auf schriftliche und geheime Abstimmung separat vor jeder Beschlussfassung zu stellen.

#### 1.4 Festlegung der Protokollführung

Die Mitglieder der Versammlung beauftragen Jan Krause einstimmig mit der Protokollführung.

#### 1.5 Ergänzungen zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung gestellt.

#### 1.6 Wahl der Versammlungsleitung

Die Mitglieder der Hauptversammlung übertragen Heike Beimfohr einstimmig das Amt der Versammlungsleitung.

## 2. Nachtrag zur HV 2024

Auf der letzten Hauptversammlung wurden einige Zahlen falsch präsentiert. Die Korrekturen wurden dargestellt und sind im Nachtrag zum Protokoll der HV 2023 einsehbar.

## 3. Berichte des Vorstands

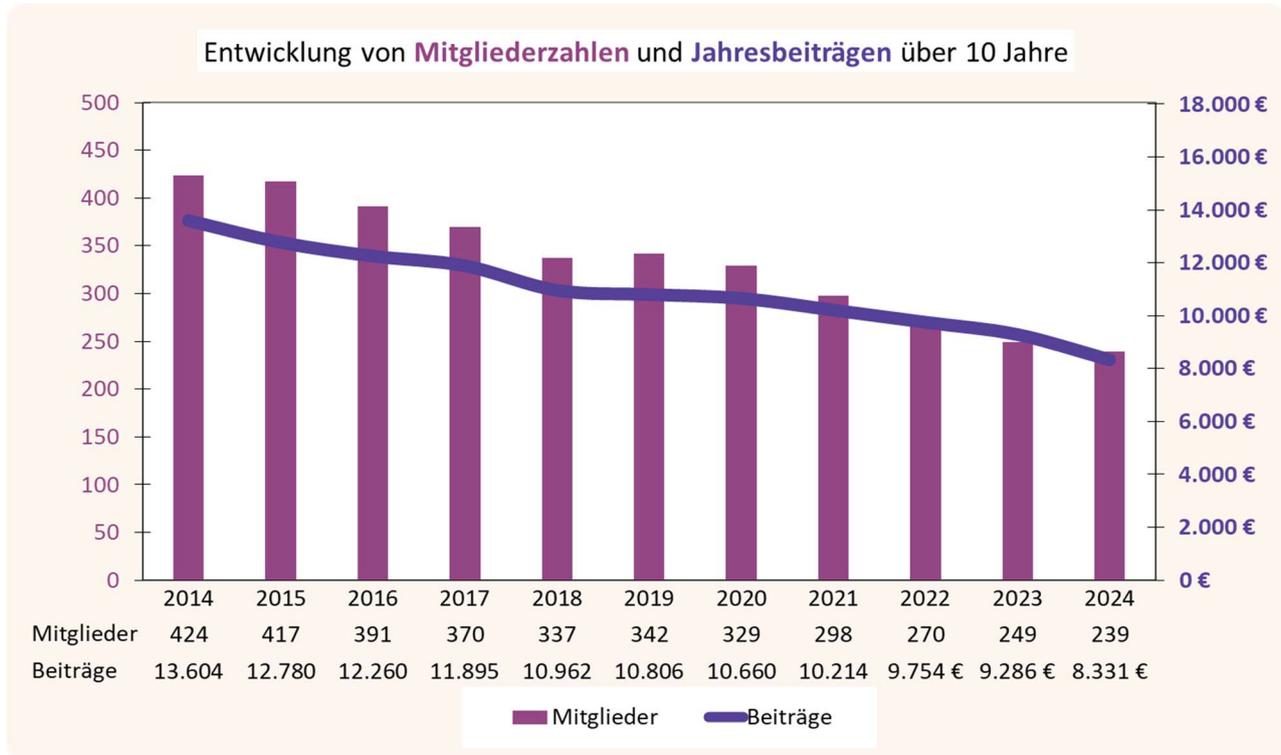
### 3.1. Aktivitäten und Eckpunkte des vergangenen Jahres

- Januar Der Verein erhält 750€ treuhänderische Mittel für die Bläserklasse.  
Der Vorstand und Beirat treffen sich zum Neujahrsessen.
- Februar Die erlebnispädagogische Fahrt der 06b zum Kletterpark Bielefeld wird mit 100€ gefördert.  
Der Förderverein nimmt Spenden für das Fahrrad Projekt (1.500€) sowie für das Chorprojekt Gesamtklang (2.500€) entgegen.  
Dem Gaffa-Team wird ein Überbrückungsdarlehen von knapp unter 1.000€ gewährt.
- März Der Indoor-Flohmarkt sowie das Glücksrad finden wieder statt. Die Gelder fließen ordnungsgemäß dem Förderverein sowie den helfenden SuS zu.  
Die Hauptversammlung findet ordnungsgemäß statt.
- April Die Bläserklassenfahrt wird mit 1.000€ unterstützt.  
Es gehen Mittel für das KlimaSchule-Projekt ein (ca. 500€).  
Die Klasse 05d wird mit 100€ gefördert – Startkapital.  
Die Zimbabwe-AG erhält Mittel in Höhe von 1.500€ von der GLS Treuhand e.V..
- Mai Es gehen ca. 60 € Spenden von Gooding ein.  
Eine Zweckspende für die Oberstufe geht von der Firma Fraiche Cuisine ein.  
Das Demokratieprojekt erhält eine Förderung der Stadt Bielefeld über 3.000€.
- Juni Das Fahrrad-Projekt erhält 1.000€ von der Sparkasse Bielefeld.  
AktionMensch unterstützt das Projekt gemeinsam.schule.leben mit 4.000 €.
- Juli Zwei Projekte werden von der Stadt Bielefeld/ Bielefelder Bürgerstiftung gefördert (Gesamtklang 1.000€ / Billardtisch MNGE 400€).  
Der Verein beteiligt sich mit 500€ am Chorprojekt
- August Sommerferien
- September Der Verein begrüßt zusammen mit der SV die neuen 5. Klassen mit einer Willkommensbox.  
Es gibt einen Kaffeestand am Elternpflegschaftsabend vom FV.  
Das Glücksrad dreht sich auf dem Schulfest.
- Oktober Die 07b spendet einen Teil ihrer Einnahmen vom Schulfest an den Verein.  
Der Verein erhält 300€ vom Landesverband der schulischen Fördervereine.
- November Der Novemberflohmarkt ist wieder ein voller Erfolg. Auch hier dreht sich das Glücksrad.
- Dezember Die Schul-Ski-Fahrt wird nachträglich mit 675€ unterstützt.

Die zugesagte Förderung ermöglicht der Social-Media AG den Kauf eines Handys.

Alle Beiräte und Vorstandsmitglieder spenden ihre Aufwandsentschädigungen dem Verein.

### 3.1.2 Entwicklungen bei Mitgliederzahlen und Beiträgen



Am 31.12.2024 hatte der Verein 239 Mitglieder. Das sind 10 Mitglieder weniger als ein Jahr zuvor. Trotz der 10 neuen Mitgliedschaften ist die Bereitschaft von Eltern, mit der Anmeldung des Kindes auch selbst Mitglied im Förderverein zu werden, weiterhin nur wenig ausgeprägt. Ein Trend, der nun bereits im 13. Jahr selbst auch im Kreis des Kollegiums durch nichts zu stoppen ist.

Folgende Anregungen zur Steigerung der Mitgliedschaften, der Mitgliedsbeiträge sowie der Mitwirkung im Verein wurden von der Versammlung vorgeschlagen:

- Prüfung der Umsetzbarkeit von vergünstigten Schüler:innenmitgliedschaften
- Bildschirme in der Schule mehr mit Fördervereinsinhalten bespielen
- Aufkleber vom Förderverein kreieren, die auf Anschaffungen geklebt werden können, die vom FV unterstützt wurden
- Eltern aus der 5 noch mehr abholen, ggf. für die Organisation des Flohmarkts gewinnen

Hierzu werden alle Mitglieder, vor allem die Eltern der Schüler:innen, herzlich eingeladen mitzuwirken.

3.1.3 Einnahmen und Ausgaben im ideellen Bereich:

<b>Einnahmen</b>	<b>68.656,34 €</b>
davon Spenden	29.391,00 €
<b>Ausgaben</b>	<b>74.617,91 €</b>
	-----
<b>Ergebnis</b>	<b>-5.961,57 €</b>

3.1.4 Einnahmen und Ausgaben im Zweckbetrieb

<b>Einnahmen</b>	<b>1.396,80 €</b>
<b>Ausgaben</b>	<b>149,76 €</b>
	-----
<b>Ergebnis</b>	<b>1.247,04 €</b>

3.1.4 Einnahmen und Ausgaben im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb (PV-Anlage)

<b>Einnahmen</b>	<b>7.726,93 €</b>
<b>Ausgaben</b>	<b>1.544,32 €</b>
	-----
<b>Ergebnis</b>	<b>6.182,61 €</b>

Die PV-Anlage haben auf ihre gesamte Laufzeit bisher ca. 205 Tonnen CO<sup>2</sup> eingespart.

## 3.1.6 Freie Rücklagen und Betriebsmittelrücklage

Zeitnah zu verwendende Mittel	Jahresbetrag	Rücklagemöglichkeit	Betrag gerundet
Mitgliedbeiträge	8.093,02 €	10,00%	809,30 €
Spenden	29.391,00 €	10,00%	2.939,10 €
Zuschüsse	0,00 €	10,00%	0,00 €
Sonstige (ideeller Bereich)	31.172,32 €	10,00%	3.117,23 €
Gewinne aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb	7.706,93 €	10,00%	770,69 €
Gewinne aus Zweckbetrieb	1.396,80 €	10,00%	139,68 €
Erträge aus Vermögen	223,54 €	33,33%	74,51 €
		Summe	7.850,51 €
<b>Maximal zur freien Rücklage hinzufübar (Ausgaben mit eingerechnet)</b>			<b>3.365,00 €</b>

Freie Rücklage zum 31.12.2023	29.340,00 €
Einstellung in die freie Rücklage 2024	3.365,00 €
Freie Rücklage zum 31.12.2024	32.705,00 €

## 3.1.7 Betriebsmittelrücklage

Betriebsmittelrücklage zum 01.01.2024	8.200,00 €
Einstellung in die Betriebsmittelrücklage 2024	0,00 €
Betriebsmittel zum 31.12.2024	8.200,00 €

### 2.1.5 Beschäftigung und Ehrenamt

Insgesamt gab es 39 (Vertrags-)Verhältnisse des Vereins mit Personen, die in der Schule aktiv waren:

8 Übungsleitungen, 2 Minijobber, 0 BuFDi, 14 mithelfende Schüler\*innen und 15 ehrenamtlich unentgeltlich tätige Personen.



### 2.2.1 Ergebnis der Kassenprüfung

Die Buchungen in den Kassenbüchern für den ideellen Bereich des Fördervereins, den Zweckbetrieb und den Geschäftsbetrieb waren nachvollziehbar dokumentiert.

Wo Buchungen durch den Fördervereinsvorstand für die Treuhandkonten und die zweckgebundenen Bereiche durchgeführt wurden, gab es ebenfalls eine nachvollziehbare Dokumentation. Für alle geprüften Ausgaben des Vereins gab es digitalisierte und hinterlegte Belege.

### 3.2.2 Liquidität des Vereins zum Jahresende

Bankbestand + Tagesgeldkonto	82.416,94 €
Davon ausgeplant für Förderungen	- 12.347,80 €
Davon TK Elternpflegschaft	- 6.166,45 €
Davon TK Bläserklasse	- 7.801,00 €
Davon TK Schülervertretung	- 5.114,18 €
Davon Betriebsmittelrücklage	- 8.200,00 €
<b>frei verfügbare Eigenmittel</b>	<b>42.787,51 €</b>
Bankbestand + Tagesgeldkonto	82.416,94 €
Instrumentalklassenkonto	12.327,71 €
Schulkonten Volksbank	42.239,91 €
<b>Bankbestände des FV gesamt</b>	<b>136.984,56 €</b>

Die Kassenprüferinnen H. Beimfohr und S. Dik empfehlen die Entlastung des Vorstandes.

## 4. Entlastungen

Die Versammlungsleitung bat die Mitglieder der HV um ihr Votum, ob die Entlastung für den gesamten Vorstand gemeinsam oder für jedes Vorstandsmitglied einzeln abgestimmt werden soll.

Die Mitglieder stimmten einstimmig für eine Block-Abstimmung.

Der Vorstand wurde im Anschluss einstimmig entlastet (bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder).

## 5. Wahlen

### 5.1 Wahlen zum Vorstand

Alle drei Vorstandsmitglieder stellten sich erneut zur Wahl, da es keine Gegenkandidaturen gab. Die Versammlungsleitung bat alle Mitglieder um eine separate Abstimmung für die angestrebten Ämter. Jan Krause wurde einstimmig zum Vorsitz des Fördervereins gewählt, Ayşe Avvuran-Kandur und Kai Philipp Heibrock wurden ebenfalls erneut im Amt bestätigt.

### 5.2 Wahlen zum Beirat

Folgende Beiratsmandate enden turnusgemäß erst im Jahr 2026 und gelten somit weiterhin:

- Heike Beimfohr (Glücksrad, Homepage) führt ihr Mandat weiter.
- Linda von Below (Instrumentalunterricht) führt ihr Mandat weiter.
- Sevim Dik (Glücksrad) führt ihr Mandat weiter.
- Andrea Kimmeskamp (Betreute Toilette / Schließfachservice) führt ihr Mandat weiter.
- Priska Jungeilges (Datenschutz) führt ihr Mandat weiter.

Folgende Beiratsmandate enden turnusgemäß nach zwei Jahren.

- Heidi Hesse (Stiftungsanträge, Simbabwe AG) stellt sich erneut zur Wahl.
- Torsten Schätz (Koordination, Materialbeitrag) stellt sich erneut zur Wahl.
- Andy Notarnicola (Mittelakquise aus Onlinekäufen) ist nicht bereit für eine Wiederwahl.
- Nacim Acar (Projekt Fahrrad) führt sein Mandat nicht weiter, da der Beiratsposten nicht mehr benötigt wird.

Der Vorsitzende bat die Mitglieder der HV um ihr Votum, ob die Beiratswahlen im Block oder einzeln durchgeführt werden sollen.

Die Mitglieder stimmten einstimmig für eine gemeinsame Abstimmung.

Die zur Wahl stehenden Beiräte wurden im Anschluss einstimmig (bei zwei Enthaltungen) im Block gewählt.

Alle Kandidat:innen nahmen ihr Amt an. Wir bedanken uns für ihr Engagement.

Heidi Hesse ergänzte, dass sie das Amt nur übernimmt, wenn in Zukunft die Antragsstellung an der MNGE besser koordiniert würde. Dementsprechend sicherten Torsten Schätz und Jan Krause zu, dass das Thema auf der kommenden Lehrer:innenkonferenz zur Sprache gebracht wird und Anträge in Zukunft sowohl genauer die Kosten für die Projekte auflisten sowie in Kopie bei der Schule und beim Förderverein eingehen müssen. Frau Peppmüller-Hilker bestätigte, dass bei der Bezirksvertretung zu viele unkoordinierte Anträge gleichzeitig eingingen im vergangenen Jahr.

### 4.3 Wahlen zur Kassenprüfung

Beide Mandate von Heike Beimfohr und Sevim Dik laufen turnusgemäß weiter.

Der Verein sagte zu, aktiv nach einem Ersatz für Heike Beimfohr zu suchen, um eine Doppelbelastung zu vermeiden.

## 6. Vorschau auf das Jahr 2023

### 6.2 Kosten und Einnahmenprojektion

Ausstattung neue Klassen (SOLL-Wert)	- 600 EUR
Projekte (SOLL-Wert)	- 2.000 EUR
Klassenfahrten (SOLL-Wert)	- 2.000 EUR
<del>Betreute Toilette (IST-Wert)</del>	<del>-2.500 EUR</del>
Betriebskosten (SOLL-Wert) (EasyVerein, Steuerbüro, IT-Schutzengel etc.)	- 5.500 EUR
Betreute Toilette/Schließfachservice	-17.000 EUR
<b>Summe Kosten (SOLL-Wert)</b>	<b>27.100 EUR</b>

### Erwartete Einnahmen

Kostenübernahme der Stadt für BT/SFS	+17.000 EUR
<b>Summe insgesamt (SOLL-Wert)</b>	<b>10.100 EUR</b>

### 6.3 Vorstellung des Haushaltsplans durch den Vorstand

Frei verfügbare Mittel am Vorjahresende (2024) (IST-Wert)	42.787,51 EUR
abzgl. Bestand „Freie Rücklage“ (IST-Wert)	32.705,00 EUR
zuzüglich Entnahme „Freie Rücklage“ (SOLL-Wert)	0 EUR
abzgl. Kostenprojektion (SOLL-Wert)	10.100,00 EUR
<b>verbleibende Mittel für Förderanträge</b>	<b>-17,49 EUR</b>

### 6.4 Abstimmung über den Haushaltsplan

Zusätzlich zu den fehlenden 17,49 € nimmt der Verein weitere 6.000 € aus der freien Rücklage.

Die Mitgliederversammlung stimmte einstimmig für den vorgelegten Haushalt für das Kalenderjahr 2025.

## 7. Förderungsanträge der Fachbereiche und Ganztagsbereiche

### 7.1 Vorstellung der Anträge mit anschließender Diskussion

Anträge von Fachkonferenzen, Ganztagsbetreuung und Projekten an die Hauptversammlung können ganzjährig beim Verein eingereicht werden. Mit der Einladung zur HV wird auch der letztmögliche Abgabetermin von Anträgen zur Behandlung in der HV bekannt gegeben. Dieser war am 17.03.2025. Später eingehende Anträge werden nur behandelt, wenn Mittel nicht verwendet worden sind.

Es wurden zwei Anträge für Klassenfahrten eingereicht:

Antrag 1 Zuschuss zur Skifahrt 2025 von Rafael Klose und Rainer Krumnow. (720 €)

Antrag 2 Zuschuss zur Bläserklassenfahrt 2025 (vorgebracht durch Linda von Below) über 1.000 €.

Es wurde besprochen, dass Anträge für die entsprechenden Fahrten zwar vom Vorstand genehmigt werden können, auch wenn sie vor der Hauptversammlung stattfinden, jedoch müssen sie sowohl im Nachgang auf der kommenden Hauptversammlung von allen Anwesenden bestätigt werden und die Antragsstellenden müssen für Rückfragen auf der HV Anwesend sein.

Unabhängig von den Anträgen für Klassenfahrten, wurden 5 weitere Anträge fristgerecht eingereicht und zwei Anträge standen nachträglich zum Genehmigen aus:

Antrag 1 Das Projekt Forum-Theater gegen Rassismus (Antragsstellerin Paula Neideck) bittet um eine eventuelle Übernahme der Restkosten des Projekts, das erneut mit dem gesamten JG 9 durchgeführt wird. (660 €)

Antrag 2 Die Lauf AG (Antragssteller Daniel Wimmer) bittet um eine Teilfinanzierung von neuen Laufshirts mit entsprechendem Schul- und FV-Logoaufdruck. (1.000 €)

Antrag 3 Anja Devantie bittet um einen Zuschuss von 2.000 € zur Projektwoche Demokratie. Hiermit sollen unterschiedliche Workshops für die S:uS ermöglicht werden.

Antrag 4 Die Fachschaft Kunst (Antragsstellerin Anja Devantie) bittet um 516,08 € für neue Bilderrahmen und Hängesysteme für den Oberstufenflur. Die Fachschaftsmittel reichen für diese Anschaffung im laufenden Etat nicht aus.

Antrag 5 Die Fachschaft Musik bittet um 990 € für den Kauf von 9 Ukuleles (Antragstellerin Linda von Below). Die Fachschaftsmittel reichen für diese Anschaffung im laufenden Etat nicht aus.

Zwei Anträge für Tischtrennwände und Ikea-Regale für die Klassen 06a und 06f wurden bereits vom Vorstand genehmigt, stehen aber satzungsgemäß ebenfalls zur Abstimmung. Frau Peppmöller-Hilker wies darauf hin, dass es ggf. auch Mittel für weitere Anschaffungen in anderen Klassen von der Bezirksvertretung geben könnte.

Die Anträge sind im Anhang an dieses Protokoll einsehbar.

### 7.2 Verteilung der Mittel an Antragsteller\*innen

Die Hauptversammlung beschließt alle Anträge gemeinsam abzustimmen.

Die Hauptversammlung stimmt einstimmig dafür, alle Projekte in voller Höhe zu fördern.

Die ggf. verbleibenden Mittel von einer Höhe zwischen 396,60 € stehen für weitere Fördermaßnahmen im Jahr 2024 zur Verfügung. Verwendungen bis 250 EUR je Antragstellung kann der Vorstand eigenverantwortlich vornehmen. Verwendungen über 250 EUR je Antragstellung sind in der nachfolgenden

Hauptversammlung nachträglich zu begründen. Zusätzlich stehen weitere 2.000 €, die in der vorherigen Kostenplanung berücksichtigt wurden, für Förderungen zur Verfügung.

## 8. Verschiedenes

### 8.1 Ungelöste Anliegen aus vorhergehenden Hauptversammlungen

#### 8.1.1 Abgestimmtes Verfahren bei der Akquise von Stiftungsmitteln (HV 2021)

Die Förderlandschaft hat sich in den letzten Jahren sehr stark verändert.

Der Vorstand bemüht sich, mit der Schule zusammen einen besseren Umgang mit Votingverfahren zu etablieren und ggf. einen Beirat für die Koordination einzusetzen.

#### 8.1.2 Weiterbetrieb derzeitiger PV-Anlagen bei Gebäudeabriss

Ungelöstes Anliegen aus HV 2021

Der Verein wird die PV-Anlagen auf dem Dach der Schule voraussichtlich bis zum Ende des Schuljahres 2027/28 betreiben können.

Gemäß „Gestattungsvertrag Photovoltaikanlagen für Einzel- oder Gruppenanlagen“ vom 20.07.2010 übernimmt die Stadt Bielefeld die Umsetzungskosten:

*„13.3. Sollte während der Laufzeit dieses Vertrages die Stadt Bielefeld das Gebäude mit einer darauf installierten Photovoltaik-Anlage abreißen bzw. abreißen lassen müssen, so wird die Stadt Bielefeld entweder auf dem an dieser Stelle neu zu errichtenden Ersatzgebäude die Installation einer gleichwertigen Photovoltaik-Anlage gestatten oder sich bemühen, dem PV-Betreiber unverzüglich andere geeignete Ersatzflächen für die Neuinstallation anzubieten. Der Abbau sowie die Kosten der Neuinstallation der Altanlage werden in diesem Fall von der Stadt Bielefeld übernommen.“*

Als geklärt anzusehen ist lediglich, dass für die neuen Schulgebäude bereits bauseits regenerative Energieanlagen eingeplant worden sind. Wir haben bisher eine mündliche Zusage, dass geprüft wird, ob die Anlage auf dem Dach der Sporthalle platziert werden kann.

### 8.2 Ergänzungen zur Tagesordnung

Es wurden keine ergänzenden Punkte behandelt.

Bielefeld, 21.03.2025

  
\_\_\_\_\_  
Protokollant Jan Krause

Anlagen: Einladung zur Hauptversammlung 2025 vom 26.02.2025  
Anwesenheitsliste der Hauptversammlung vom 13.03.2025  
Antragstellungen auf Förderung in der Hauptversammlung vom 19.03.2025